



1. Kieler Hockey- und Tennisclub von 1907 e.V.

Protokoll der Jahreshauptversammlung der Hockeyabteilung vom 08. März 2018

Protokoll der Jahreshauptversammlung der Hockeyabteilung vom 08. März 2018, 19:30 Uhr, Clubhaus

1. Der 1. Vorsitzende, Marc Fritz, begrüßt die Mitglieder. Eine Anwesenheitsliste wird herumgereicht.
2. Der 1. Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.
3. Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 09. März 2017 wird genehmigt.
4. Der Sportwart, Sven Katenbrink, berichtet über die sportlichen Ergebnisse der Mannschaften.

Die Jugendwartin Knaben und Männliche Jugend, Anne Hamann, dankt allen Trainern und Betreuern. Mit nur einer Ausnahme waren alle Mannschaften im Spielbetrieb besetzt und berichtet über deren sportlichen Resultate.

Das Feriencamp wurde mit sehr Engagierten aus den eigenen Reihen durchgeführt und soll auch dieses Jahr wieder in dieser Form stattfinden.

Der Jugendwart Mädchen und Weibliche Jugend, Kai Breede, berichtet über die Mannschaften. Höhepunkt des letzten Jahres war das Sigg-Schütz-Turnier mit 300 Teilnehmern. Dem besonderen Dank für die Organisation gilt Nicole Smerling und Hans Sonnenschein, sowie den Mannschaften für ihre Mithilfe. Ferner fand der 8. Girls-Cup der Mädchen C und D, das 2. Neujahrsturnier und das 1. Faschingsturnier organisiert durch Svea Mattern statt.

Es folgt der Hinweis auf das Anhockeln am 28. März 2018.

Der 1. Vorsitzende berichtet, dass heute, für den nach Ostern „abwandernden“ Micha, eine neue Trainerin für die Mädchen C zugesagt hat.

Bei den Mädchen D besteht noch eine Trainervakanz. Es ist eine sehr gute Mannschaft und Interessenten für das Amt sind willkommen.

5. Die Kassenprüfer erläutern, dass sie die Belege stichprobenhaft geprüft haben. Sie weisen den Vorstand darauf hin, dass er die Belege gegenzuzeichnen hat und er die Empfänger der Zahlungen auf den Belegen benennen möchte. Dem Kassenwart, Hendrik Ulrich, wurde gedankt. Horst Sieverling spricht sich für eine uneingeschränkte Entlastung aus.

Ergänzend zu 4. erläutert der Kassenwart Hendrik Ulrich die Positionen aus dem als 1. Anlage beigefügten Abschluss für das Jahr 2017. Aktuell sind genau drei Werbeverträge vorhanden, weitere sind erwünscht.

Es wurde eine Rücklage für den Kunstrasen gebildet und die Konten weisen einen positiven Saldo aus.

6. Uwe Schneidewind dankt dem Vorstand für die geleistete Arbeit und stellt den Antrag, den Vorstand zu entlasten. Der Vorstand wird bei eigener Enthaltung einstimmig entlastet.
7. Für die Neuwahl des Jugendwart/in Männlich wird Anne Hamann nominiert und bei eigener Enthaltung einstimmig gewählt.

Als 2. Vorsitzende/r wird Britta Rolfs nominiert und bei eigener Enthaltung einstimmig gewählt.

Als 1. Vorsitzende/r wird Marc Fritz nominiert und bei eigener Enthaltung einstimmig gewählt.

- 7a. Winfried Eberstein erläutert seine Kandidatur zum 1. Vorsitzenden des Gesamt-Clubs, sowie von Caroline Wedel als Gesamt-Club-Kassenwartin. Er betont die vertrauensvolle Zusammenarbeit über die Club-Sparten und möchte diese in der neuen Position fortsetzen.

Die Hockeyabteilung bestätigt einstimmig, dass sie die Kandidatur von Winfried Eberstein und Caroline Wedel unterstützt.



1. Kieler Hockey- und Tennisclub von 1907 e.V.

Protokoll der Jahreshauptversammlung der Hockeyabteilung vom 08. März 2018

8. Der Kassenwart Hendrik Ulrich bezeichnet den Haushaltsvoranschlag 2018 als normalen Voranschlag und erläutert diesen anhand der Aufstellung, die als 2. Anlage dem Protokoll beigelegt wird. Hier muss der „Saldovortrag 2018“ in „Saldovortrag 2017“ geändert werden. Diese Korrektur wird bei einer Enthaltung einstimmig angenommen.
9. Auf Nachfrage werden keine Anträge gestellt.
10. Winfried Eberstein erläutert die diversen durchgeführten Sanierungsarbeiten am Clubhaus (Duschen, Fenster, Terrasseneinrahmung). Pflasterarbeiten wurden angedacht, werden aber noch aufgeschoben.

Die Vorstellungen vom Rückbau der Erstaufnahmeeinrichtung wurden nicht erfüllt. Es besteht ein Vertrag über den Rückbau zwischen Stadt und Land und vom Stadtrat Stöcken wurde der Rückbau für 2018 zugesagt, so dass auf der Fläche für 2019 mit einem nutzbaren Rasen ausgegangen wird.

Die Wasserleitungen des Clubhauses sind marode. Sollte 2019 die Tennishalle neu eingedeckt werden, könnten die Leitungen evtl. weiter beschädigt werden.

Eine Hockey-Halle könnte auf den ehemaligen Tennisplätzen 1 und 2 (am Parkplatz) vom Platzbedarf realisiert werden. Die Baukosten werden mit ca. einer Million Euro geschätzt. Ein Kreditvertrag ist nur für den Gesamt-Club realistisch. Die Unterhaltskosten beliefen sich auf ca. 20 bis 30 TEUR p.a.. Eine Finanzierung über Umlagen erscheint schwierig. Eine Auslastung/Nutzung für den Sommer wird gesucht.

Der Kassenwart weist darauf hin, dass die Deckung der Finanzierungskosten mit 80 TEUR p.a. eine Verdoppelung der aktiven Einnahmen voraussetzen würde. Es wird an die Finanzierung der Tennishalle erinnert, bei der viele zinslose Darlehen vergeben wurden.

Bezüglich des Adidas-Ausrüstungs-Vertrags, mit einer Laufzeit von zwei Jahren, sind fast alle Mannschaften mit der neuen Spielkleidung ausgestattet. Ab Oktober 2018 ist diese Kleidung (Trikot, Hose, Rock) für Punktspiele Pflicht. Dies ist eine Clubentscheidung ohne Alternativen. Der Bezug der Kleidung erfolgt weiterhin über Micha Wilkening, der Vertrags-Partner ist. Sammelbestellungen innerhalb der Mannschaften könnten Preise verbessern.

Für die 111-Jahr-Feier des Clubs hat die Hockey-Abteilung am 18. August 2018 (letzter Samstag der Sommerferien) einen Raum reserviert. Es soll in dem Rahmen auch ein Revival-Turnier geben.

Der schlechte Zustand der Banden in der Brest-Halle wird thematisiert. Der Vorstand sagt zu, das Thema anzugehen.

Mitglieder finden z.T. nach dem Sport z.T. keinen Platz in der Gastronomie, da diese durch Nicht-Mitglieder belegt ist. Der Vorstand sagt zu, das Thema bei Fritz S. anzusprechen und eine einvernehmliche Lösung zu suchen.

Es wird auf den Dreck-Weg-Tag am 17. März 2018 und das Anhockeln am 28. März 2018 hingewiesen.

– Ende der Versammlung 21:27 Uhr –